

## St.-Ursula-Gymnasium, Attendorn

# Hauscurriculum für das Fach Englisch

Stand: Mai 2017

## Inhalt

Die Fachgruppe Englisch am StUrsula-Gymnasium	3
Schulinterner Lehrplan Jahrgangsstufe 5	
Schulinterner Lehrplan Jahrgangsstufe 6	15
Schulinterner Lehrplan Klasse 7 und 8	28
Schulinterner Lehrplan Klasse 9	39
Liste der Abkürzungen	41
Leistungsbewertungskonzept für das Fach Englisch in der Sekundarstufe I	42

#### Die Fachgruppe Englisch am St.-Ursula-Gymnasium

Das St.-Ursula-Gymnasium liegt im unmittelbaren Stadtgebiet von Attendorn, einer Stadt, die durch eine starke mittelständische Industrie geprägt und damit auch wirtschaftlich weltweit vernetzt ist. Es ist drei- bzw. vierzügig und hatte im Schuljahr 2016/17 rund 750 Schülerinnen und Schüler

Als Gymnasium mit einem bilingualen Zweig hat das St.-Ursula-Gymnasium ein besonderes sprachliches Profil mit erweitertem Englischunterricht in der Erprobungsstufe und Sachfachunterricht in den Fächern Biologie, Geographie und Politik ab der Klasse 7. Die Akkreditierung als CertiLingua-Schule im Jahre 2010 intensiviert das sprachliche Profil in weiteren Fremdsprachen und einer Vielzahl von internationalen Kontakten. Neben Englisch als Eingangssprache besteht in der Jahrgangsstufe 6 die Wahl zwischen Latein und Französisch. Im Wahlpflichtunterricht der Klassen 8 und 9 kann Spanisch als dritte Fremdsprache gewählt werden.

Die Fachgruppe Englisch sieht sich besonders dem Leitziel der interkulturellen Handlungsfähigkeit verpflichtet. Durch die Auseinandersetzung mit fremd-kulturellen Werten und Normen und der damit verbundenen Notwendigkeit zum Perspektivwechsel leistet der Englischunterricht einen Beitrag zur Erziehung zur Toleranz und fördert die Empathiefähigkeit. Das Engagement für Partnerschaftsprojekte soll hierzu einen Beitrag leisten. In den letzten Jahren rückte Englisch als *lingua franca* durch Austauschprogramme mit Polen, Litauen und Norwegen immer stärker in den Fokus. Interdisziplinäre Verknüpfung von Kompetenzen entsteht auch da, wo Schülerinnen und Schüler in ihren Projektarbeiten sprachliches Lernen mit Inhalten aus anderen Fächern verknüpfen.

Zahlreiche außerunterrichtliche Aktivitäten unterstützen die Motivation des Englischlernens und geben besondere Anreize der Exzellenzförderung. Eine englische Theatergruppe für die ausgehende Erprobungsstufe und Mittelstufe, die Vorbereitung auf externe Prüfungen der Cambridge ESOL und die regelmäßige Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen, zuletzt mit herausragenden Ergebnissen, seien hier beispielhaft genannt.

Der Englischunterricht am St.-Ursula-Gymnasium legt einen besonderen Schwerpunkt auf die Förderung und Überprüfung der mündlichen Kommunikation; so haben mündliche Kommunikationsprüfungen über die verbindlichen Vorgaben hinaus einen besonderen Stellenwert und finden in den Klassen 6 und 9 sowie in der EF und Q2 statt.

Die Fachgruppe sieht sich der Förderung eigenverantwortlichen, individualisierten und (methodisch) selbstständigen Lernens verpflichtet. Kompetenzen im Bereich kooperativen Lernens sind eingebunden in ein gesamtschulisches Konzept. Ein Trainingsmodul Wortschatz an einem Unterrichtstag in der Klasse 6 rückt die Methodik des Vokabellernens in Englisch und in weiteren Fremdsprachen in den Mittelpunkt. All diese Aktivitäten unterliegen einer fortlaufenden Evaluation.

Darüber hinaus sind folgende Unterrichtsreihen beispielhaft hervorzuheben, weil sie in besonderem Maße dem eigenen Bildungsauftrag unserer Schule entsprechen:

#### Jgst. 6:

Theme 3 - Fundraising: soziales Engagement für andere

Theme 3 - Festivals in Britain mit Transfer zum Ursulafest: Traditionen religiöser Feiern

#### Jgst. 8:

Theme 6 - Migration als persönliches Schicksal am Beispiel der Hispanics in den USA

#### EF 2-1:

Getting involved: Wertorientierung und Zukunftsentwürfe im global village

#### Q1-1, 2. Quartal:

Genetic engineering - blessing or curse?

#### Q1-2, 1. Quartal:

Studying and working in a globalized world: Chancen und Risiken in der Globalisierung (ethisches und verantwortungsvolles Handeln)

Das Curriculum unterliegt einer permanenten Evaluation und Überarbeitung. Zurzeit (Mai 2017) läuft die Anpassung der Unterrichtsvorhaben der Jahrgangsstufen 7 bis 9 an die neue Auflage des Lehrbuchs. Diese Anpassung wird in das Curriculum eingearbeitet, sobald das neue Lehrwerk ein komplettes Schuljahr in der jeweiligen Jahrgangsstufe verwendet wurde, also perspektivisch zu Beginn des Schuljahrs 2017/18.

## **Schulinterner Lehrplan Jahrgangsstufe 5**

Themen	Kommunikative und interkulturelle Kompetenzen	Sprachliche Mittel	Methodische Kompetenzen	Target task / Aktivitäten
Einstieg in Camden Town	Leseverstehen: die Lehrwerksfiguren kennen lernen; einen Dialog in die richtige Reihenfolge bringen Hörverstehen: Beschreibungen Bildern zuordnen	Wortfelder: What I like / what I don't like; Grundschulvokabular (Kleidung, Essen und Trinken, Sportarten, Musik und Freizeit)	<ul><li>Hörtexte verstehen</li><li>Lesetexte verstehen</li><li>sich mit anderen auf</li><li>Englisch unterhalten</li></ul>	
Welcome to Camden Town! TB 1-4 WB 1-3	Sprechen: jemanden begrüßen; sich und andere vorstellen; über eigene Hobbys und Vorlieben sprechen			
Welcome to Camden Town! TB 5-10 WB 4-11	Hörverstehen: buchstabieren; Dinge in den richtigen Farben kolorieren Leseverstehen: die Lehrwerksfiguren kennen lernen Sprechen: den eigenen Namen buchstabieren; über farbige Dinge sprechen Schreiben: einen einfachen Text über sich und eine Lehrwerksfigur schreiben; eine Straße beschreiben Interkulturelle Kompetenz: die Lehrwerksfiguren in ihrem Stadtteil Camden kennen lernen	Wortfelder: Farben; Grundschulvokabular (Kleidung) Aussprache: Laute unterscheiden Orthographie: gehörte Wörter aufschreiben	<ul> <li>Texte schreiben</li> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>etwas vortragen und präsentieren</li> </ul>	Song: The song of the ABC
Theme 1	Hörverstehen: angeben, wo sich etwas befindet	Wortfeld: Schulsachen	-Wörter zu einem Thema	Song: Another Monday
At school	<b>Sprechen:</b> sagen, ob etwas richtig oder falsch ist; dem Partner Fragen zu Dingen stellen	<b>Grammatik:</b> There is / there are; unbestimmter Artikel; Plural;	zusammenstellen -Hörtexte verstehen	Target Task: ein Quiz erstellen (A4)
Teil A: Monday,		Präpositionen		
Monday		Aussprache / Intonation: Sätze		
TB A1-A4		angemessen intonieren		
<b>WB</b> A1-A5 <b>TB</b> P1-P4; P18				
Teil B: George's first day at school TB B1-B7	Hörverstehen: einem Telefongespräch wesentliche Informationen entnehmen; Zahlen zuordnen	Wortfelder: Zahlen; Classroom phrases	- Hörtexte verstehen - Lesetexte verstehen	

WB B1-B2 TB P5  Teil C: Caroline's first day at school TB C1-C6 WB C1-C5 TB P9-P10; P16; P19	Leseverstehen: einem Comicstrip wichtige Informationen entnehmen; einem Dialog wesentliche Informationen entnehmen  Leseverstehen: einem Dialog wichtige Informationen zu der Herkunft der Lehrwerksfiguren entnehmen; Sätze einer E- Mail in eine logische Reihenfolge bringen Sprechen: Aussagen zu den Lehrwerksfiguren machen; angeben, wem etwas gehört Schreiben: Fragen zu einigen Lehrwerksfiguren beantworten; über die eigene Familie schreiben	Wortfeld: Familie Grammatik: Personalpronomen + das Verb be: Aussagen, Fragen, Verneinungen; Kurz- und Langformen von be; Possessivbegleiter	- Grammatikregeln notieren - Wörter zu einem Thema zusammenstellen - Texte schreiben - Lesetexte verstehen	Target task: über die eigene Familie schreiben (B14)
Teil C: Caroline's first day at school	Leseverstehen: einem Dialog gezielte Informationen entnehmen Hörverstehen: einem Hörtext globale Informationen entnehmen Sprechen: sagen, was jemand kann / nicht kann Schreiben: schreiben, was man kann / nicht kann Interkulturelle Kompetenz: einen englischen Stundenplan kennen lernen	Wortfeld: Schulfächer Grammatik: Can /can't	Hörtexte verstehen     Milling around     Lesetexte verstehen	
TB C7-C11 WB C6-C10 TB P11-P12; P17; P20 Check your progress 1-7	Hörverstehen: einem Hörtext wesentliche Informationen entnehmen Hörsehverstehen: einem Clip gezielte Informationen entnehmen Leseverstehen: im Unterricht verwendete Aufforderungen verstehen Sprechen: Rückmeldungen geben Schreiben: (Schul-)regeln verfassen; über die eigene Schule ein Poster erstellen Sprachmittlung: deutsche und englische Phrasen zuordnen Interkulturelle Kompetenz: britische und deutsche Schulen vergleichen	Wortfelder: Klassenraum; Classroom phrases Grammatik: Imperativ	<ul> <li>Gallery Walk</li> <li>sich mit anderen auf Englisch unterhalten</li> <li>Lesetexte verstehen Hör- und Hör-Sehtexte verstehen</li> </ul>	Game: Simple Simon says Target task: ein Poster über die eigene Schule erstellen und präsentieren

Theme 2 At	Hörverstehen: einem Dialog wesentliche	Wortfelder: Uhrzeit; Tagesablauf	– Wörter zu einem Thema	Song: The song of the
home	Informationen entnehmen	l l l l l l l l l l l l l l l l l l l	zusammenstellen	clock; This is the way
	<b>Leseverstehen:</b> Bilder Liedstrophen zuordnen;		Texte schreiben	Game: The game of the
Teil A: My day	vorgegebene Tagesabläufe korrigieren und in eine		– Hörtexte verstehen	clock
TB A1-A4	logische Reihenfolge bringen		Lesetexte verstehen	Target task: über den
WB A1-A4	Schreiben: schreiben, wann die		Lesetente versterren	eigenen Tagesablauf
TB P1-P3	Lieblingssendungen der Lehrwerksfiguren laufen;			schreiben (A4)
.5.2.0	Liedstrophen vervollständigen; über den eigenen			
	Tagesablauf berichten			
	Sprechen: die Uhrzeit nennen			
Teil B: Friday	Leseverstehen: einem Dialog globale und gezielte	Wortfeld: Zimmer	– Wörter zu einem Thema	
afternoon	Informationen entnehmen	Orthographie: Buchstaben in die	zusammenstellen	
TB B1-B5	Sprechen: das eigene Zimmer beschreiben; sich	richtige Reihenfolge bringen	Lesetexte verstehen	
WB B1-B2	über die Zimmereinrichtung austauschen	Grammatik: Präpositionen des	- Grammatikregeln	
TB P4-P8; P16-P17; P20		Ortes; have got: Fragen,	notieren	
,,,,,,,,		Aussagen, Verneinungen		
TB B6-B11	Hörverstehen: einem Dialog globale und gezielte	Wortfeld: Haushaltsaktivitäten	– Texte schreiben	Target tasks: sein
WB B3-B7	Informationen entnehmen	Grammatik: Häufigkeitsadverbien	– Hörtexte verstehen	(Traum-)Zimmer
TB P9-P11	Sprechen: sagen, wer etwas besitzt; über	Orthographie: Partnerdiktat	– Wörter zu einem Thema	beschreiben (B7);
	Haushaltspflichten sprechen		zusammenstellen	einen Dialog schreiben
	Schreiben: einen Text über sein			und vorstellen (B11)
	Lieblingszimmer schreiben; einen Dialog schreiben			, ,
	und vorstellen			
Teil C: The sleepover	Hörverstehen: einem Telefongespräch globale	Wortfelder: Wochentage, Hobbys	Notizen anfertigen	Target task: über die
TB C1-C6	Informationen entnehmen; einer Nachricht	Grammatik: Simple present: Aussagen	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> </ul>	eigene Woche
WB C1-C7	gezielte Informationen entnehmen		<ul> <li>Lesetexte verstehen</li> </ul>	schreiben (C6)
TB P12	Leseverstehen: einem Telefongespräch gezielte		<ul> <li>Grammatikregeln</li> </ul>	
	Informationen entnehmen; Sprechblasen in die		notieren	
	richtige Reihenfolge bringen		<ul> <li>Texte schreiben</li> </ul>	
	Sprechen: etwas begründen; sich verabreden		<ul> <li>Milling around</li> </ul>	
	Schreiben: einem Hörtext wesentliche		<ul><li>Sprachmittlung</li></ul>	
	Informationen entnehmen; über die			
	Wochenaktivitäten der eigenen Familie berichten;			
	über Haushaltsgeräte schreiben			
	Sprachmittlung: deutsche und englische			
	Ausdrücke zuordnen			

TD 64 66			<ul> <li>Notizen anfertigen</li> </ul>	Target task: über die
TB C1-C6	formationen entnehmen; einer Nachricht gezielte	Grammatik: Simple present:	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> </ul>	eigene Woche
WB C1-C7 Inf	formationen entnehmen	Aussagen	<ul> <li>Lesetexte verstehen</li> </ul>	schreiben (C6)
TB P12 Les	eseverstehen: einem Telefongespräch gezielte		<ul><li>Grammatikregeln</li></ul>	
Inf	formationen entnehmen; Sprechblasen in die		notieren	
ric	chtige Reihenfolge bringen		<ul> <li>Texte schreiben</li> </ul>	
Sp	prechen: etwas begründen; sich verabreden		<ul> <li>Milling around</li> </ul>	
Sci	chreiben: einem Hörtext wesentliche		<ul><li>Sprachmittlung</li></ul>	
Inf	formationen entnehmen; über die			
W	ochenaktivitäten der eigenen Familie berichten;			
üb	per Haushaltsgeräte schreiben			
Sp	prachmittlung: deutsche und englische			
Au	usdrücke zuordnen			

Theme 2 At home  TB C7-C11 WB C8-C9 TB P13-P15; P18-P19; P21 Check your progress 1-7	Leseverstehen: einer Geschichte wichtige Informationen entnehmen Hörverstehen: einer Geschichte wichtige Informationen entnehmen Sprechen: Gedanken und Ideen zu einem Lesetext sammeln; einen Lesetext gliedern und Überschriften zuordnen Schreiben: eine Geistergeschichte schreiben Sprachmittlung: gezielte Informationen ins Deutsche übertragen	Wortfeld: Geistergeschichten Aussprache / Intonation: Intonatorische Muster anwenden	<ul> <li>Wörter zu einem Thema zusammenstellen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>Sprachmittlung</li> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Dramatic reading</li> <li>Texte schreiben</li> </ul>	Target task: eine Geistergeschichte fortschreiben (C11)
Theme 3 Birthdays  Teil A: Around the year  TB A1-A5  WB A1-A4  TB P1-P2; P11-P12	Hörverstehen: einem Gespräch gezielte Informationen entnehmen Schreiben: Wörter und Phrasen zum Thema Geburtstag zusammenstellen; über das Jahr schreiben; einen Text über den eigenen Geburtstag verfassen Sprechen: ein Datum nennen; über die eigene Lieblingsjahreszeit sprechen	Wortfelder: Monate, Jahreszeiten Grammatik: s-Genitiv; can / can't	– einen Hörtext verstehen – Texte schreiben	Song: The calendar song Game: Birthday game Target task: über den eigenen Geburtstag schreiben (A5)
Teil B: Charlie's birthday party TB B1-B6 WB B1-B5 TB P3-P5; P13	Hörverstehen: einem Gespräch globale Informationen entnehmen Leseverstehen: einem Gespräch gezielte Informationen entnehmen Schreiben: über die Interessen der eigenen Mitschüler berichten; schreiben, was jemand mag / nicht mag Sprechen: sich über den eigenen Geburtstag unterhalten; über den Geburtstag von anderen Auskunft geben; die eigenen Mitschüler interviewen	Wortfeld: Geburtstag Grammatik: Simple present: Fragen mit do / does, Verneinungen, Fragen mit Fragewörtern Aussprache: Affrikate: / dʒ /, / ʧ /	<ul> <li>einen Hörtext verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>Grammatikregeln</li> <li>notieren</li> </ul>	Game: A party game
Theme 3 Birthdays Teil C: Charlie's birthday TB C1-C5 WB C1-C4	Hörverstehen: einem Gespräch globale Informationen entnehmen Leseverstehen: einem Gespräch gezielte Informationen entnehmen; Rezepte lesen und verstehen	Wortfelder: Lebensmittel; Zirkus Grammatik: Some / any	Wörter zu einem Thema zusammenstellen     einen Hörtext verstehen     Lesetexte verstehen	Target task: ein Kochrezept schreiben (C5)

TB P7-P8	Sprechen: den Partner nach Lebensmitteln befragen Schreiben: ein Lieblingsrezept aufschreiben Interkulturelle Kompetenz: englische Rezepte kennen lernen			
TB C6-C10 WB C5-C7 TB P9-P10 Check your progress 1-7	Hörverstehen: einem Gespräch wesentliche Informationen entnehmen Leseverstehen: einer Geschichte wichtige Informationen entnehmen und einen Titel finden Sprechen: den Inhalt einer Geschichte wiedergeben; die eigene Meinung ausdrücken und begründen Schreiben: einen Informationstext zu einem Zirkusprogramm entwerfen Sprachmittlung: Party-Tipps einer englischsprachigen Website auf Deutsch wiedergeben Interkulturelle Kompetenz: Esskultur in Großbritannien und Deutschland vergleichen	Wortfeld: Konnektoren (first, then,) Aussprache / Intonation: Intonatorische Muster anwenden	<ul> <li>Dramatic reading</li> <li>Texte schreiben</li> <li>Sprachmittlung</li> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> </ul>	Poems Target task: ein Programm für eine Zirkusshow schreiben und aufführen (C10)
Theme 4 Free time Teil A: A canal boat trip TB A1-A4 WB A1-A3 TB P1-P3;P12	Hörverstehen: einem Gespräch wesentliche und detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: Ortsbeschreibungen Fotos zuordnen; wichtige Informationen aus Sachtexten entnehmen Sprechen: Fotos beschreiben Schreiben: Orte und Sehenswürdigkeiten beschreiben Interkulturelle Kompetenz: Sehenswürdigkeiten in Camden kennen lernen	Wortfeld: Orte Grammatik: R: Simple present	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>Wörter zu einem Thema zusammenstellen</li> <li>Texte schreiben</li> <li>etwas vortragen und präsentieren</li> <li>Gallery Walk</li> </ul>	Target task: ein Poster über die eigene Umgebung erstellen und präsentieren (A4)
Teil B: Saturday afternoon TB B1-B6 WB B1-B5 TB P4-P6; P13	Hörverstehen: einem Gespräch globale und detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: einem Text wichtige Informationen entnehmen Sprechen: angeben, was jemand gerade tut Schreiben: schreiben, wie oft der Partner etwas tut	Wortfelder: Freizeitaktivitäten; Kollokationen (Wortkombinationen) Grammatik: Present progressive: Aussagen, Verneinungen, Fragen; R: Häufigkeitsadverbien Aussprache: Frikativ: / v /, / w /	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>Wörter zu einem Thema zusammenstellen</li> <li>Grammatikregeln notieren</li> </ul>	

Theme 4 Free	Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte	Grammatik: Present	– Hörtexte verstehen	Target task: ein
time	Informationen entnehmen	progressive: Aussagen,	<ul> <li>Notizen anfertigen</li> </ul>	Telefongespräch
TB B7-B10	Sprechen: sagen, was jemand gerade tut	Verneinungen, Fragen	– Texte schreiben	verfassen und
WB B6-B7	Schreiben: eine Bildergeschichte versprachlichen;		– etwas vortragen und	vorspielen (B10)
	einen Dialog schreiben		präsentieren	
Teil C: At Camden	Hörverstehen: einem Dialog globale und gezielte	Wortfelder: Kleidung; Aussehen	– ein Bildwörterbuch	Target task: ein
Lock Market	Informationen entnehmen; einem Gespräch	Grammatik: Kontrastierung	erstellen	Verkaufsgespräch
TB C1-C7	wesentliche Informationen entnehmen	Simple present – Present progressive	– Hörtexte verstehen	verfassen und
WB C1-C4	<b>Sprechen:</b> Personen beschreiben; ein Bild	Intonation: Intonatorische	<ul> <li>Texte schreiben</li> </ul>	vorspielen (C4)
TB P7-P9;P14-P15	beschreiben	Muster anwenden	<ul> <li>etwas vortragen und</li> </ul>	
	<b>Schreiben:</b> einen Einkaufsdialog verfassen; einen		präsentieren	
	Text über Taschengeld verfassen; Bilder		<ul> <li>Dramatic reading</li> </ul>	
	beschreiben		<ul><li>Grammatikregeln</li></ul>	
	Interkulturelle Kompetenz: einen englischen		notieren	
	Straßenmarkt kennen lernen			
TB C8-C13	Hörverstehen: einer Beschreibung detaillierte	Wortfeld: Einkaufen	<ul> <li>Lesetexte verstehen</li> </ul>	Target task: einen Brief
WB C5-C8	Informationen entnehmen	Grammatik: Simple past:	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> </ul>	schreiben (C13)
TB P10-P11; P16-P17	Leseverstehen: einer Geschichte globale	regelmäßige Verben	<ul><li>– Grammatikregeln</li></ul>	
	Informationen entnehmen; einen Lückentext		notieren	
Check your progress	vervollständigen		<ul> <li>Texte schreiben</li> </ul>	
1-7	Sprechen: eine Geschichte aus einer anderen			
	Perspektive vortragen; Personen in einer			
	Geschichte beschreiben			
	Schreiben: einen Brief schreiben			
Theme 5	Hörverstehen: Geräusche Tieren zuordnen	Wortfeld: Tiere	– Wörter zu einem Thema	Game: Twenty
Pets	Leseverstehen: einem Gedicht detaillierte	Grammatik: R: Simple present	zusammenstellen	questions game
	Informationen entnehmen	(Fragen mit do); R: Have got (Fragen)	– ein Wortnetz erstellen	Target task: ein Gedich
Teil A: Animal world	Sprechen: über die Merkmale eines Tieres	Intonation / Aussprache:	<ul> <li>Lesetexte verstehen</li> </ul>	verfassen und vortragen
TB A1-A6	berichten	Reimwörter	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> </ul>	(A6)
WB A1-A3	Schreiben: Tiere in einem Wortnetz beschreiben;		<ul> <li>etwas vortragen und</li> </ul>	Forms of poems:
TB P1-P3;P10-P11	ein Gedicht schreiben		präsentieren	elevener; acrostic
	•	•	•	•

Theme 5 Pets  Teil B: A new home? TB B1-B5 WB B1-B5 TB P4; P17	Hörverstehen: einem Hörtext globale Informationen entnehmen Leseverstehen: einem Gespräch wesentliche und detaillierte Informationen entnehmen; Wunschvorstellungen Tieren zuordnen Sprechen: über einen Hörtext spekulieren; Ratschläge erteilen; über Bilder sprechen Schreiben: ein Poster mit Tipps erstellen; einen idealen Tierhalter beschreiben	Wortfelder: Gefühle; Diskussion Grammatik: Modalverben (should / shouldn't, must / mustn't, needn't)	Hörtexte verstehen     Lesetexte verstehen     Grammatikregeln     notieren	Target task: ein Poster zum Thema Tierhaltung gestalten (B5)
TB B6-B10 WB B6 TB P5-P6; P12- P14	Hörverstehen: einem Gespräch globale und detaillierte Informationen entnehmen; einem Dialog wesentliche Informationen entnehmen Sprechen: mit jemandem diskutieren; über ein Bild sprechen; Rückmeldung geben Schreiben: einen Dialog fortschreiben; über die Bedürfnisse von Tieren schreiben	Grammatik: R: Simple present (Fragen mit Fragewörtern) R: Have got (Fragen) Aussprache / Intonation: Lautschrift umsetzen	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Texte schreiben</li> <li>etwas vortragen und präsentieren</li> </ul>	Target task: einen Dialog zu Ende schreiben und vorspielen (B10)
Teil C: Pet stories TB C1-C5 WB C1-C2 TB P7-P8; P15	Leseverstehen: Sachtexten globale und detaillierte Informationen entnehmen Sprechen: Ideen sammeln; über Gefühle sprechen Schreiben: Informationen notieren und austauschen; eine Bildergeschichte versprachlichen	Wortfelder: Tiere; Gefühle Grammatik: Nebensätze; Simple past: unregelmäßige Verben	<ul><li>Lesetexte verstehen</li><li>Grammatikregeln</li><li>notieren</li><li>Mini jigsaw</li></ul>	
TB C6-C11 WB C3-C8 TB P9; P16 Check your progress 1-7	Hörverstehen: einem Hörtext globale und detaillierte Informationen entnehmen; einem Radioprogramm globale und detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: einem Gespräch globale und detaillierte Informationen entnehmen Sprechen: über Tiere in einem Tierheim sprechen; Vermutungen äußern; eigene Meinung begründen; sich über ein Tier und seinen Besitzer unterhalten Schreiben: einen Programmtext schreiben; ein missing poster erstellen Sprachmittlung: gezielte Informationen einer englischsprachigen Website ins Deutsche übertragen Interkulturelle Kompetenz: Informationen über Tiere und Sehenswürdigkeiten in London sammeln	Grammatik: Simple past: (un-) regelmäßige Verben; this / these – that / those Wortfeld: Tiergeschichten	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>etwas vortragen und präsentieren</li> <li>sich mit anderen auf Englisch unterhalten</li> <li>Sprachmittlung</li> </ul>	Target task: über ein Tier schreiben und es in einer Fernsehshow vorstellen (C11)  TV show: Help the animals

Theme 6: Holidays  Teil A: Holidays in Britain  TB A1-A3  WB A1-A2  TB P1-P2; P9	Hörverstehen: einem Gespräch globale und detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: einer Broschüre wesentliche Informationen entnehmen Sprechen: über ein Bild spekulieren; eine Auswahl treffen und begründen; Arbeitsergebnisse in einer Gruppe austauschen Schreiben: einen Text für eine Ferienbroschüre erstellen; Notizen anfertigen Interkulturelle Kompetenz: Ferienmöglichkeiten in Großbritannien kennen lernen und diskutieren	Wortfeld: Sehenswürdigkeiten Grammatik: R: Modalverben Intonation / Aussprache: Lautschrift umsetzen	<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>Texte schreiben</li> <li>Mini jigsaw</li> </ul>	Target task: eine Urlaubsbroschüre erstellen (A3)
Teil B: Holiday plans TB B1-B4 WB B1-B7 TB P3-P5; P10-P12; P19	Hörverstehen: einem Gespräch globale Informationen entnehmen; Berichten detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: Tagebucheinträgen wesentliche Informationen entnehmen Sprechen: sich über Ferien unterhalten; Ergebnisse austauschen Schreiben: Gefühle begründen; einen Erfahrungsbericht fortsetzen Interkulturelle Kompetenz: Wales kennen lernen	Wortfelder: Gefühle; Ferien Grammatik: Simple past: Fragen mit did Intonation / Aussprache: Intonatorische Muster anwenden; Betonungsmuster	<ul> <li>Wörter zu einem Thema zusammenstellen</li> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Lesetexte verstehen</li> <li>Dramatic reading</li> <li>Milling around</li> <li>Grammatikregeln notieren</li> <li>Texte schreiben</li> </ul>	
TB B5-B8 WB B8 TB P13	Leseverstehen: einem Dialog globale und detaillierte Informationen entnehmen Sprechen: Aussagen zu einem Lesetext formulieren; sich über die letzte Woche austauschen Schreiben: einen Tagebucheintrag schreiben	<b>Grammatik:</b> Simple past: Fragen mit Fragewörtern; R: Simple past: Aussagen	<ul><li>Grammatikregeln</li><li>notieren</li><li>Texte schreiben</li><li>Lesetexte verstehen</li></ul>	Target task: einen Tagebucheintrag verfassen (B8)
Teil C: Going on holiday TB C1-C5 WB C1-C4 TB P14-P16	Hörverstehen: einen Rap verstehen Sprechen: anhand von Urlaubsutensilien über Urlaubspläne sprechen Schreiben: eine Strophe für ein Lied verfassen Interkulturelle Kompetenz: Schottland kennen lernen	Wortfelder: Urlaubsutensilien; Urlaubsaktivitäten Grammatik: Going to future: Aussagen, Fragen, Verneinungen; R: Simple present: Aussagen; R: Tenses	<ul> <li>Grammatikregeln</li> <li>notieren</li> <li>Hörtexte verstehen</li> <li>Wörter zu einem Thema</li> <li>zusammenstellen</li> <li>vortragen und</li> <li>präsentieren</li> <li>Milling around</li> </ul>	Song: Holiday Rap

Theme 6: Holidays	Hörverstehen: einer Geschichte wesentliche und detaillierte Informationen entnehmen	Aussprache: Vokal: / p /, / A /	Lesetexte verstehen     Texte schreiben	Target task: eine Urlaubspostkarte
				•
TB C6-C12	<b>Leseverstehen:</b> einer Geschichte wesentliche und		<ul> <li>Hörtexte verstehen</li> </ul>	schreiben (C11)
WB C5-C7	detaillierte Informationen entnehmen; Postkarten		<ul><li>– Gallery Walk</li></ul>	
TB P6-P8; P17-P18; P20	den Lehrwerksfiguren zuordnen			
Check your progress	Sprechen: Rückmeldung geben			
1-7	Schreiben: eine E-Mail verfassen oder eine			
	Gedankenblase verfassen; eine Geschichte			
	fortführen; eine Postkarte schreiben			
	·			

## Schulinterner Lehrplan Jahrgangsstufe 6

Kommunikative Kompetenzen, methodische Kompetenzen, Interkulturelle Kompetenz	Sprachliche Mittel	Aktivitäten / Portfolio; Target task
Hörverstehen: Spekulationen verifizieren, einem Dialog detaillierte	Wortfeld: Ferien	- Word web
Informationen entnehmen		Target Task: eine Collage
Sprechen: über die Ferien zusammenhängend sprechen; jemanden nach	Grammatik: Wdh. Simple	über die Ferien gestalten
seinen Ferien befragen	Past (Aussagesätze,	
Methodische Kompetenzen: ein word web erstellen; Gruppenarbeit;	Fragen)	
feedback geben		
Sprechen: über die Ferien einer Lehrwerksfigur berichten; seine Meinung	Wortfeld: Einkaufen	
darstellen		
Hörverstehen: einen Dialog global verstehen	Grammatik: Steigerung von	
Leseverstehen: einem Dialog detaillierte Informationen entnehmen	Adjektiven	
Schreiben: eine E-Mail vervollständigen		
Methodische Kompetenzen: Texte schreiben, Grammatikregeln auf einer		
grammar card notieren; Partnerarbeit		
Sehverstehen: einem Video globale und detaillierte Informationen	Grammatik: Wdh. Simple	
entnehmen	past / Steigerung von	
Leseverstehen: einer Geschichte detaillierte Informationen entnehmen	Adjektiven	
Schreiben / methodische Kompetenzen: Ideen für eine Geschichte in		
einer Tabelle festhalten		
	Interkulturelle Kompetenz  Hörverstehen: Spekulationen verifizieren, einem Dialog detaillierte Informationen entnehmen Sprechen: über die Ferien zusammenhängend sprechen; jemanden nach seinen Ferien befragen Methodische Kompetenzen: ein word web erstellen; Gruppenarbeit; feedback geben  Sprechen: über die Ferien einer Lehrwerksfigur berichten; seine Meinung darstellen Hörverstehen: einen Dialog global verstehen Leseverstehen: einem Dialog detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: eine E-Mail vervollständigen Methodische Kompetenzen: Texte schreiben, Grammatikregeln auf einer grammar card notieren; Partnerarbeit  Sehverstehen: einem Video globale und detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: einer Geschichte detaillierte Informationen entnehmen Schreiben / methodische Kompetenzen: Ideen für eine Geschichte in	Hörverstehen: Spekulationen verifizieren, einem Dialog detaillierte Informationen entnehmen  Sprechen: über die Ferien zusammenhängend sprechen; jemanden nach seinen Ferien befragen Methodische Kompetenzen: ein word web erstellen; Gruppenarbeit; feedback geben  Sprechen: über die Ferien einer Lehrwerksfigur berichten; seine Meinung darstellen Hörverstehen: einen Dialog global verstehen Leseverstehen: einem Dialog detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: eine E-Mail vervollständigen Methodische Kompetenzen: Texte schreiben, Grammatikregeln auf einer grammar card notieren; Partnerarbeit  Sehverstehen: einem Video globale und detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: einer Geschichte detaillierte Informationen entnehmen Schreiben / methodische Kompetenzen: Ideen für eine Geschichte in

<b>TB</b> B9-B10 <b>WB</b> B6-B67	Schreiben: einen Schulbericht über die Ferien einer Lehrwerksfigur	Grammatik:  – Connectives	– Gallery Walk
<b>TB</b> P6-P8	schreiben; Ideen zu einer Geschichte sammeln; das Ende einer Geschichte verfassen  Sprechen: seinem Partner Rückmeldung geben  Methodische Kompetenzen: Gallery Walk; Wörter zu einem  Thema zusammenstellen; einen Text planen und strukturieren;  Rückmeldung geben; Partnerarbeit	- Connectives	Target task / Portfolio: Das Ende einer Geschichte schreiben;
Teil C: Trouble at William Ellis TB C1-C5 WB C1-C6 TB P12; P15; P16;	Sprechen: ein Bild beschreiben; Ideen zu Streichen sammeln Hörverstehen: Hörtexten globale und detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: die eigenen Spekulationen anhand eines Dialoges überprüfen; einer Unterhaltung zwischen Lehrern und den Lehrwerksfiguren detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: einen Dialog vervollständigen; Gefühle erläutern Sprachmittlung: englische Schulregeln ins Deutsche übertragen Methodische Kompetenzen: Think-pair-share; Dialoge hinsichtlich ihrer Sprache reflektieren; Partnerarbeit; einen Dialog präsentieren	Wortfeld: Schule	– Think-pair-share
TB C6-C9 WB C7-C10 TB P13; P17; P9 Check your Progress 1-6	Leseverstehen: Notizen globale und detaillierte Informationen entnehmen; Sätze ergänzen Hörverstehen: Tipps bewerten; einer Schullautsprecheransage detaillierte Informationen entnehmen Sprechen: Schülerverhalten bewerten Schreiben: einen Dialog für eine Figur in einem 3er-Gespräch schreiben Methodische Kompetenzen: Register (formal-informal) unterscheiden; Rückmeldung zu einer Präsentation geben; Dialoge sprachlich verbessern; Gruppenarbeit; Reflexion des Lernfortschritts	Wortfeld: Schule Grammatik: Steigerung von Adjektiven Wiederholung: simple past (Fragen) Aussprache: Dentallaute	Target task / Portfolio: einen Dialog verfassen
Photo page: Holidays in Britain TB 1-2	Sprechen: Urlaubsideen bewerten; den Partner nach Urlaubszielen auf einer Karte fragen Interkulturelle Kompetenz: Urlaub in Großbritannien kennen lernen Methodische Kompetenzen: Partnerarbeit; Klassenumfrage	Wortfeld: Regionen und Landschaften	
Optional: Romans and Celts TB OP1-OP3	Hörverstehen: einem Podcast detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: einem Comic einen Titel zuordnen und die Wahl begründen; einem Comic detaillierte Informationen entnehmen Interkulturelle Kompetenz: die Zeit der Römer und Kelten in Britannien kennen lernen Methodische Kompetenzen: einen Zeitstrahl erstellen; Notizen machen	<b>Wortfeld:</b> Römische und keltische Geschichte	

Theme 2: Let's get the	Hörverstehen: einem Gespräch über das englische Weihnachtsfest	Wortfeld: Feiertage und	Target task /Portfolio: einen
party started	detaillierte Informationen entnehmen	Festivitäten	special days Kalender
	Hör-/Sehverstehen: einem Videoclip globale und detaillierte		erstellen
Teil A: Festivals around	Informationen entnehmen		
the year	Leseverstehen: einem Informationstext über Feste detaillierte		
TB A1-A3	Informationen entnehmen und in einer Tabelle festhalten		
WB A1-A4	<b>Sprechen:</b> sich über Feste und Feiertage mit einem Partner austauschen;		
TB P1-P3; P13; P8	über Feste in englischsprachigen Ländern berichten; die eigenen		
	Präferenzen erläutern; über das eigene Osterfest sprechen; die		
	Präsentation eines Partners bewerten		
	Schreiben: einen Informationstext zu einem besonderen Fest verfassen		
	Interkulturelle Kompetenz: Feste in englischsprachigen		
	Ländern kennen lernen; das deutsche und englische Weihnachtsfest		
	vergleichen		
	Methodische Kompetenzen: wichtige Textstellen markieren;		
	Mini jigsaw; Rückmeldung zu einer Präsentation geben; Partnerarbeit;		
	Gruppenarbeit		
Teil B: Party Planners	Hörverstehen: anhand einer Tonaufnahme auf ein bestimmtes Fest	Wortfeld: Partys	
TB B1-B5	schließen; eine Nachricht global verstehen; einem Gespräch wesentliche	Grammatik: Wiederholung:	
WB B1-B5	Informationen entnehmen; einem Dialog detaillierte Informationen	going to-future; will future	
TB P9	entnehmen; Lücken in einem Liedtext ergänzen	Aussprache: Betonung	
	Leseverstehen: einem Text detaillierte Informationen entnehmen	mehrsilbiger Wörter	
	Sprechen: über Partyvorbereitungen sprechen; über die Gefühle der		
	Lehrwerksfiguren sprechen		
	Schreiben: über die Gefühle der Lehrwerksfiguren schreiben		
	Sprachmittlung: Informationen einer Website über den Martinstag ins		
	Englische übertragen		

TB B6-B9 WB B6-B9 TB P10; P4-P5	Schreiben: anhand von Bildern über den Ausgang einer Geschichte spekulieren; eine E-Mail verfassen; Horoskope bewerten; ein Horoskop für ein Sternzeichen schreiben; über das Leben der Lehrwerksfiguren Vermutungen anstellen  Sprechen: den Ausgang einer Geschichte vorhersagen  Leseverstehen: anhand einer E-Mail die zuvor angestellten Vorhersagen überprüfen und der E-Mail detaillierte Informationen entnehmen; die Lücken in einer E-Mail sinnvoll ergänzen; Teile einer E-Mail in die richtige Reihenfolge bringen; Horoskopen detaillierte Informationen entnehmen Hörverstehen: anhand eines Gesprächs Lehrwerksfiguren Sternzeichen zuordnen  Methodische Kompetenzen: Grammatikregeln notieren (grammar card); Gruppenarbeit; Round Robin	Wortfeld: Partys Grammatik: will future; Unterscheidung von will und going to future	eine Collage über die eigene Zukunft erstellen Round Robin  Target task /Portfolio: eine E-Mail schreiben
Teil C: The party TB C1-C6 WB C1-C2 TB P11-P12; P7	Sprechen: über das Gelingen einer Party sprechen; für mögliche Probleme auf einer Party Lösungen finden Leseverstehen: einem Dialog detaillierte Informationen entnehmen; einem Internettext Überschriften zuordnen Hörverstehen: einem Dialog globale und detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: anhand von Bildern Aussagen über den weiteren Verlauf einer Geschichte treffen Methodische Kompetenzen: Grammatikregeln notieren (grammar card); Partner- und Gruppenarbeit; wichtige Textstellen markieren; How to work with a dictionary	<b>Grammatik:</b> will future, Bedingungssätze Typ 1	– Chain fantasy game
TB C7- C10 WB C3 TB P6; P14 Check your Progress 1-6	Sprechen: anhand von Bildern über den Verlauf einer Party spekulieren; über die Atmosphäre auf einer Party sprechen; eine Geschichte wiedergeben Leseverstehen: Überschriften einer Bildgeschichte zuordnen Sprachmittlung: wesentliche Informationen eines englischsprachigen Posters ins Deutsche übertragen Interkulturelle Kompetenz: Bonfire Night kennen lernen Methodische Kompetenzen: Dramatic reading; Gruppenarbeit; Ideen zu einem eigenen Text in einer Tabelle festhalten; einen eigenen Text / eine eigene Bildgeschichte präsentieren; Rückmeldung geben; den eigenen Lernfortschritt einschätzen	Wortfeld: Partys Grammatik: Connectives	- Dramatic reading  Target task /Portfolio: das Ende einer Geschichte verfassen (Text oder Bildgeschichte)

Optional:	Sprechen: mit einem Partner über das Thema surprises sprechen	Wortfeld:	
Fame School: Trick or	Leseverstehen: einem Romanauszug detaillierte Informationen	Überraschungsparty	
Treat	entnehmen		
TB OP1-OP5	Schreiben: einen Tagebucheintrag schreiben		
	Methodische Kompetenzen: Partnerarbeit		
Theme 3: London  Teil A: Around London	Sprechen: Assoziationen zu London benennen; Informationen zu Sehenswürdigkeiten mit einem Partner austauschen; die Auswahl für bestimmte Sehenswürdigkeiten begründen	Wortfeld: Sehenswürdigkeiten Grammatik: Wiederholung:	- Round Robin  Target task:
TB A1-A4	Hörverstehen: einem Hörtext globale und detaillierte Informationen zu	Steigerung von Adjektiven	einen Text zu einer Londoner
WB A1-A3	Sehenswürdigkeiten entnehmen; mehreren Dialogen Sehenswürdigkeiten	Aussprache:	Touristenattraktion verfassen
TB P1-P2; P12	zuordnen Leseverstehen: Informationstexte zu Sehenswürdigkeiten sprachlich auswerten; mit Hilfe eines Informationstextes zu Shakespeare's Globe Theatre Satzteile zuordnen Schreiben: einen Satz zu einer Sehenswürdigkeit schreiben; einen Informationstext zu einer Sehenswürdigkeit in London erstellen Interkulturelle Kompetenz: Londoner Sehenswürdigkeiten kennen lernen Methodische Kompetenzen: Round Robin; Partner- und Gruppenarbeit; Arbeitsergebnisse präsentieren; Informationen zu einer Londoner Sehenswürdigkeit recherchieren	— silent letters	Touristeriatulaktion veriassen
Teil B: London – here we	Leseverstehen: Chat-Nachrichten detaillierte Informationen entnehmen	Wortfeld: Reisen;	
come! TB B1-B5	<b>Sprechen:</b> über eine Checkliste sprechen; eine Broschüre beschreiben;	Sehenswürdigkeiten	
WB B1-B5	seine Meinung zu einer Londoner Bustour begründen; seine Vorliebe	Grammatik: present perfect	
TB P3; P8-P10	einem Partner gegenüber begründen; sagen, wo Personen bereits im Urlaub waren; Hör-/Sehverstehen: globale und detaillierte Informationen einem Videoclip entnehmen Hörverstehen: einem Gespräch über die Pläne von Lehrwerksfiguren globale und detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: über bereits erledigte Aufgaben schreiben Methodische Kompetenzen: Wortschatzerschließung durch intelligent guessing; How to work with a dictionary; Grammatikregeln notieren (grammar card); Partnerarbeit	(Aussagen; Fragen und Kurzantworten)	

TB B6-B10 WB B6-B8 TB P11; P5; P4	Schreiben: ein Akrostichon oder ein Worträtsel erstellen; einen Dialog verfassen Hörverstehen: einem Telefonat globale Informationen entnehmen Leseverstehen: einem Telefonat detaillierte Informationen entnehmen Sprechen: durch Fragen Aktivitäten erraten Methodische Kompetenzen: Rückmeldung zu Präsentationen geben; Grammatikregeln notieren (grammar card); ein word web erstellen; Partnerarbeit; einen Dialog präsentieren	Wortfeld: Reisen, Sehenswürdigkeiten Grammatik: present perfect (Fragen) Aussprache: Intonation	- Word web - Akrostichon oder Worträtsel  Target task / Portfolio: einen Dialog verfassen und vorspielen
Teil C: Lost in London TB C1-C4 WB C1-C3 TB P13; P6	Sprechen: sich mit einem Partner über Erfahrungen austauschen; sich gegenseitig den Weg beschreiben Leseverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen Hörverstehen: Wegbeschreibungen auf einer Karte verfolgen Methodische Kompetenzen: Partnerarbeit; einen Lückentext ergänzen	Wortfeld: Wegbeschreibung Aussprache: Vokale	
TB C5-C8 WB C4-C6 TB P7; P14-P15 Check your Progress 1-6	Sprechen: eine Person auf einem Bild beschreiben Leseverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen; Satzhälften zuordnen; einer Website detaillierte Informationen entnehmen; wichtige Informationen zu einem Museum verstehen Schreiben: einen Reiseführer über die Heimatstadt erstellen Hörverstehen: Richtungsanweisungen auf einer Karte verfolgen Sprachmittlung: Fragen zu englischsprachigen Websites auf Deutsch beantworten Methodische Kompetenzen: Grammatikregeln notieren (grammar card); Gallery Walk durchführen; den eigenen Lernfortschritt reflektieren	Wortfeld: Wegbeschreibung Grammatik: Relativsätze Aussprache: Wörtern Vokallaute zuordnen	– Gallery Walk  Target task /Portfolio: einen Reiseführer über seine Heimatstadt erstellen
Photo page: Museums in London TB 1-2	Schreiben: einen Bericht über ein englisches Museum schreiben Interkulturelle Kompetenz: Museen in London kennen lernen Methodische Kompetenzen: Internetrecherche (Website eines Londoner Museums aufsuchen)	Wortfeld: Museum	
Optional: The London Eye Mystery – Siobhan Dowd TB OP1-OP5	Leseverstehen: einem Romanauszug globale Informationen entnehmen Schreiben: ein Telefongespräch oder einen Dialog schreiben; eine Broschüre über das London Eye schreiben Hörverstehen: einem Hörtext detaillierte Informationen entnehmen Sprechen: über die Handlung des Romans spekulieren	Wortfelder: London; Gefühle	

Theme 4: School life	Sprechen: über seine Vorlieben sprechen; über	Wortfelder: Schule;	Target task / Portfolio:
Teil A: Fun at school TB A1-A5	Lieblingsaktivitäten in der Schule sprechen  Schreiben: eine Liste von Schulaktivitäten erstellen; einen Zeitungsartikel  über ein Schulevent verfassen	Veranstaltungen Grammatik: Wiederholung: simple past; Wiederholung:	einen Zeitungsartikel über ein Schulevent schreiben
WB A1-A3 TB P15-P16; P1-P2; P9	Leseverstehen: einem Schulbericht globale und detaillierte Informationen entnehmen Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen zu einem Event entnehmen	Bedingungssätze Typ 1	
	Sprachmittlung: detaillierte Informationen einer englischsprachigen Website ins Deutsche übertragen Methodische Kompetenzen: Wörter zu einem Thema zusammenstellen; Rückmeldung zu einem Bericht geben; Informationen in einer Tabelle sammeln; Partnerarbeit		
Teil B: Time for talent	Sprechen: über Aussagen spekulieren; über die eigenen Hobbies	Wortfelder: Schule, Theater,	Target task / Portfolio: einen
TB B1-B5	berichten; ein Interview zwischen einem Journalisten und einem Filmstar	Musik	Dialog erstellen
WB B1-B5	führen; den Partner zu etwas überreden	Grammatik: present perfect	
TB P3; P8	Leseverstehen: einem Dialog detaillierte Informationen entnehmen und diese bewerten; einem Gedicht detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: einen Dialog schreiben; über die Aktivitäten von Lehrwerksfiguren schreiben; Fragen an einen Filmstar notieren; einen Artikel über einen Filmstar schreiben; einen Dialog über Wochenendpläne schreiben  Methodische Kompetenzen: Wörter zu einem Thema zusammenstellen; Grammatikregeln notieren (grammar card); Rückmeldung geben; Partnerund Gruppenarbeit; einen Dialog präsentieren	(for/since)  Aussprache: Betonung von mehrsilbigen Wörtern	
TB B6-B12	<b>Schreiben:</b> ein Poster für ein Theaterstück entwerfen; einen Dialog	Wortfelder: Schule, Theater,	– Word web
WB B6-B7	verfassen; über eine Nacht im Leben eines Vampires berichten / eine	Musik	– ein Poster erstellen
TB P10; P4-P5	Liedstrophe schreiben; Sätze korrigieren; ein Profil anhand von Notizen erstellen  Hörverstehen: einem Telefongespräch globale Informationen entnehmen; einem Lied globale Informationen entnehmen  Sprechen: über ein Lied sprechen  Methodische Kompetenzen: Grammatikregeln notieren (grammar card);	Grammatik: present perfect or simple past; present perfect (for/since)	Target task / Portfolio: ein Lieblingslied präsentieren
	Wörter zu einem Thema zusammenstellen; How to work with a dictionary; ein word web zum Thema "Musik" erstellen; Präsentation des Lieblingsliedes		

Teil C: It's show time TB C1-C4 WB C1-C4 TB P11-P13	Leseverstehen: einer Geschichte globale und detaillierte Informationen entnehmen  Sprechen: eine Geschichte sinnentnehmend und dramatisch vortragen; anhand von Bildern und Sprechblasen Ereignisse beschreiben  Hör-/Sehverstehen: Aktivitäten erraten  Schreiben: anhand von Bildern beschreiben, was jemand gerade wie macht; eine E-Mail schreiben  Methodische Kompetenzen: Dramatic reading; Grammatikregeln notieren (grammar card); Partner- und Gruppenarbeit; Informationen in einer Tabelle sammeln; einen Lückentext ergänzen	Wortfelder: Gefühle; Theater Grammatik: Adverbien der Art und Weise	<ul> <li>Dramatic reading</li> <li>Spiel zu Adverbien der Art und Weise</li> </ul>
TB C5-C9 WB C5-C8 TB P14; P6-P7 Check your Progress 1-6	Sprechen: über das Ende einer Geschichte spekulieren; über die Gefühle einer Lehrwerksfigur sprechen; darstellen, was man anstelle einer Figur tun würde; über die eigenen Vorlieben sprechen; den Teilen einer Geschichte Titel zuordnen, die Wahl begründen Leseverstehen: einer Geschichte detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: das Ende einer Geschichte schreiben; Satzteile zuordnen; begründen, warum man für eine bestimmte Rolle geeignet ist Hörverstehen: einer Aufnahme globale und detaillierte Informationen entnehmen Methodische Kompetenzen: Wörter zu einem Thema zusammenstellen; Think-pair-share durchführen; Partnerarbeit	Wortfelder: Gefühle; Theater Aussprache: /v/ oder /w/ Grammatik: Adverbien der Art und Weise	- Think-pair-share  Target task / Portfolio: das Ende einer Geschichte schreiben
Optional: Monstroso – Charlie Higson TB OP1-OP4	Leseverstehen: anhand eines Satzes über den Inhalt des Romans spekulieren; einen Auszug des Romans lesen und mit den Spekulationen abgleichen Schreiben: die Geschichte fortsetzen oder zu Ende schreiben Methodische Kompetenzen: einen Krieger und einen Comic zeichnen; ein word web zum Thema "Computer" erstellen und später ergänzen	Wortfelder: Computer; Gefühle	<ul> <li>ein word web erstellen</li> <li>einen Comic und einen</li> <li>Krieger zeichnen</li> </ul>

Theme 5: Going Green	Sprechen: sich im Plenum über Schulausflüge und Schulveranstaltungen	Wortfelder: Schulprojekte;	Target task: einen (Radio-)
Theme 5. doing dreen	·	Umweltschutz	Bericht über eine
Teil A: Green Week or	unterhalten; sich über Veranstaltungen austauschen; die eigene Meinung		
	zu einer Veranstaltung begründen	Aussprache: Laute	Schulveranstaltung
the Mill?	<b>Leseverstehen:</b> Texten detaillierte Informationen entnehmen; einem	unterscheiden	verfassen (präsentieren)
	Schulzeitungsartikel detaillierte Informationen entnehmen; Teile eines	Grammatik:	
TB A1-A5	Berichts ihren Funktionen zuordnen	<ul> <li>Wiederholung: simple</li> </ul>	
WB A1-A4	Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen;	present	
TB P1; P7	Radioberichten detaillierte Informationen entnehmen	<ul> <li>Wiederholung: simple past</li> </ul>	
	Schreiben: einen Bericht über eine schulische Veranstaltung verfassen;	<ul><li>Wiederholung: present</li></ul>	
	Veranstaltungen anhand von Bildern beschreiben; über selbst besuchte	perfect	
	Veranstaltungen berichten; ein Skript für einen Radiobericht schreiben;		
	fehlende Elemente eines Magazinartikels ergänzen		
	Methodische Kompetenzen: Wörter / Phrasen zu einem Thema		
	zusammenstellen; wichtige Textstellen markieren; Rückmeldungen		
	geben; einen Radiobericht präsentieren; Partnerarbeit; Notizen machen		
Teil B: Green Week	Schreiben: Tipps und Regeln zum Umweltschutz notieren; ein Poster zum	Wortfeld: Umweltschutz	– Think-pair-share
TB B1-B3	Thema "Umweltschutz" entwerfen; Ratschläge für den Umweltschutz	Grammatik: Wiederholung:	– Mind map
WB B1	geben	Modalverben	– ein Poster zum Thema
TB P8		Modalverben	
16 78	Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen		"Umweltschutz" entwerfen
	Methodische Kompetenzen: Think-pair-share; eine Mind map zum		
	Thema "Umweltschutz" erstellen; Partner- und Gruppenarbeit		
TB B4-B6	Hörverstehen: einem Gespräch zwischen Schülern und einer Lehrerin	Grammatik: Modalverben	
WB B2-B5	globale und detaillierte Informationen entnehmen	und ihre Ersatzformen	
TB P9-P10	<b>Schreiben:</b> über ein Umweltschutzprojekt berichten; Regeln notieren;		
	über Regeln in der Kindheit schreiben		
	Sprechen: Ratschläge für ein Interview formulieren		
	Sprachmittlung: bestimmte Informationen aus einer deutschsprachigen		
	Broschüre ins Englische übertragen		
	Methodische Kompetenzen: Grammatikregeln notieren (grammar card)		
<u>I</u>	methodistric Kompetenzem Grammatiki egem notici en (grammatiki		

TB B7-B9 WB B6-B7 TB P2-P3; P13	Schreiben: einen Dialog vervollständigen; ein Interview erstellen; ein Interview inhaltlich und sprachlich verbessern Hörverstehen: einem Gespräch zwischen Mutter und Tochter detaillierte Informationen entnehmen Leseverstehen: aus einem Interview detaillierte Informationen ableiten; einen Dialog sinnvoll vervollständigen Sprechen: die eigene Meinung begründen Sprachmittlung: globale Informationen einer englischsprachigen pledge card ins Deutsche übertragen Methodische Kompetenzen: Wörter / Phrasen zu einem Thema zusammenstellen; ein Interview präsentieren; Partnerarbeit	Wortfeld: Umweltschutz Grammatik:  - Modalverben und ihre Ersatzformen  - Wiederholung: will future  - Wiederholung: simple present (Fragen)	Spiel: Jeopardy  Target Task: ein Interview präsentieren
Teil C: At the Mill TB C1-C4 WB C1-C2 TB P14-P15; P12	Schreiben: Regeln von der letzten Klassenfahrt notieren; einen kurzen Dialog zwischen Lehrer und Schülern verfassen Leseverstehen: einem Elternbrief detaillierte Informationen entnehmen; Teile eines Briefes sinnvoll zusammensetzen Sprechen: Regeln vergleichen Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen; sich mit einem Partner auf etwas einigen Hör-Sehverstehen: einem Video über eine Schule detaillierte Informationen entnehmen Methodische Kompetenzen: Partnerarbeit	Wortfeld: Schulausflug	
TB C5-C10 WB C3-C6 TB P11; P4-P6 Check your Progress 1-6	Hörverstehen: einem Gespräch globale Informationen entnehmen Sprechen: über den Fortgang einer Geschichte spekulieren; Vorschläge machen; ein Interview durchführen; einen Dialog präsentieren Leseverstehen: dem Ende einer Geschichte detaillierte Informationen entnehmen; einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen; einer Broschüre detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: einen formalen Brief schreiben; einen Bericht schreiben; einen Dialog verfassen Hör-/Sehverstehen: einem Videoclip über eine Schule detaillierte Informationen entnehmen Methodische Kompetenzen: Hot seat; Partner- und Gruppenarbeit; einen Dialog präsentieren; den eigenen Lernfortschritt reflektieren	Wortfeld: Probleme Grammatik:  - Modalverben und ihre Ersatzformen  - Possessivpronomen – Relativsätze ohne Relativpronomen – Connectives  - Wiederholung: Relativsätze Aussprache: phonetische Lautschrift erschließen	- Hot seat  Target task / Portfolio: einen formalen Brief schreiben

Optional:	<b>Sprechen: si</b> ch in Romanfiguren hineinversetzen; über den Fortgang des	Wortfelder:	– Hot seat
The Legend of Spud	Romans spekulieren	Personenbeschreibung;	
Murphy – Eoin Colfer	Leseverstehen: einem Romanauszug detaillierte Informationen	Regeln	
TB OP1-OP5	entnehmen		
	Schreiben: Fragen an die Romanfiguren formulieren; Notizen machen		
	Methodische Kompetenzen: Notizen machen; Hot seat		
Theme 6: Fun and games	<b>Sprechen:</b> einen Dialog präsentieren; mit einem Partner über Schulsport	Wortfelder: Sport und	– zu einem Videoclip tanzen
	sprechen; die eigene Meinung sagen und begründen	Gesundheit	– word web
Teil A: Are you fit?	Hörverstehen: einer Aufnahme globale Informationen	Aussprache: phonetische	
TB A1-A6	entnehmen; einem Gespräch globale und detaillierte	Lautschrift erschließen	Target task / Portfolio:
WB A1-A3	Informationen entnehmen		einen Dialog präsentieren
TB P1-P3; P9	Leseverstehen: einen Fitnesstest ausführen; einem Tagebucheintrag		
•	detaillierte Informationen entnehmen		
	Schreiben: einen Dialog schreiben		
	Methodische Kompetenzen: Wörter zu einem Thema zusammenstellen		
	(word web); einen Dialog präsentieren; Rückmeldung zu einem Dialog		
	geben; Partnerarbeit; für einen eigenen Text Ideen und Vokabeln		
	sammeln		
Teil B: The big match	Leseverstehen: Gedichte bewerten; einem Gespräch detaillierte	Wortfelder: Sport, Fußball;	– word web
	Informationen entnehmen	Krankheiten und	<ul><li>Akrostichon</li></ul>
TB B1-B4	Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen zu einem	Verletzungen	
WB B1-B4	Fußballspiel entnehmen	Grammatik: past	
TB P10; P4	Schreiben: auf Grundlage einer Bilderfolge eine Geschichte schreiben; ein	progressive	
	Akrostichon verfassen; einen Text über eine Sportart verfassen; über die		
	Zukunft der Lehrwerksfiguren spekulieren		
	Sprechen: Bilder beschreiben		
	Methodische Kompetenzen: Wörter zu einem Thema zusammenstellen		
	(word web); Grammatikregeln notieren (grammar card); Partnerarbeit		

TB B5-B10 WB B5-B7 TB P13-P14; P5; P15	Sprechen: über die Unfälle von Menschen anhand eines Bildes sprechen; über ein Fußballspiel sprechen Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: ein Telefongespräch zwischen zwei Lehrwerksfiguren schreiben; eine mystery story entwerfen; Rollenkarten erstellen; Situationen beschreiben; eine Geschichte über Robin Hood verfassen Sprachmittlung: detaillierte Informationen aus einer englischsprachigen Krankenhausbroschüre ins Deutsche übertragen	Wortfelder: Sport und Gesundheit; Körperteile Grammatik: past progressive; question tags	<ul> <li>ein Fair play Poster entwerfen</li> <li>Target task / Portfolio: eine mystery story entwerfen</li> </ul>
Teil C: The Sports day TB C1-C4 WB C1 TB P6-P7; P12	Hör-/Sehverstehen: einem Videoclip über Karate globale und detaillierte Informationen entnehmen  Methodische Kompetenzen: Wörter zu einem Thema zusammenstellen; Grammatikregeln notieren (grammar card); Partner- und Gruppenarbeit; Ideen zu einem Poster sammeln und dieses dann gestalten  Sprechen: über Sportveranstaltungen sprechen; Sportveranstaltungen an Schulen vergleichen; eine Situation beurteilen Leseverstehen: einem Artikel über eine Sportveranstaltung detaillierte Informationen entnehmen; einer Geschichte detaillierte Informationen entnehmen; einem Text über die Regeln von Quidditch detaillierte Informationen entnehmen Hörverstehen: einem Gespräch detaillierte Informationen entnehmen	Wortfeld: Sport Grammatik:  - Wiederholung: Steigerung von Adjektiven - Steigerung von Adverbien - Wiederholung: Adverbien der Art und	– Think-pair-share
	Schreiben: passende Überschriften finden Methodische Kompetenzen: Think-pair-share	Weise	
TB C5-C9 WB C2-C7	Schreiben: die Aktivitäten von Mitschülern vergleichen; einen Sprechgesang verfassen; das eigene Sportprofil erstellen; eine Geschichte schreiben; ein Poster zu einem Sportthema erstellen	<b>Grammatik:</b> Steigerung von Adverbien	Target task / Portfolio: eine Geschichte über den Sports Day verfassen
TB P11; P8 Check your Progress 1-6	Sprachmittlung: detaillierte Informationen deutschsprachiger Schulankündigungen ins Englische übertragen Sprechen: Rückmeldung zu dem Sprechgesang des Partners geben Hörverstehen: anhand eines Gesprächs Bilder in die richtige Reihenfolge bringen Methodische Kompetenzen: Grammatikregeln notieren (grammar card); Partnerarbeit; Rückmeldung geben; den eigenen Lernfortschritt reflektieren	Aussprache:  — [ai] / [i]  — Betonung von Adverbien  — Sprechgesang	

Photo page: Sports in London TB 1-4	Hörverstehen: Radiokommentaren globale Informationen entnehmen; dem offiziellen Song der Sommerolympiade 2012 gezielt Wörter entnehmen; über die Gefühle sprechen, die Musik auslösen kann Interkulturelle Kompetenz: Sportveranstaltungen in London kennen lernen  Methodische Kompetenzen: eine Präsentation / ein Poster zu einem Sportthema erarbeiten	Wortfelder: London; Sport	
Optional: The Boy in the Dress  - Quentin Blake TB OP1-OP5	Sprechen: über Kleidung nur für Mädchen bzw. Jungen sprechen; über den Fortgang des Romans spekulieren Leseverstehen: einem Romanauszug global und detaillierte Informationen entnehmen Schreiben: einen Dialog zwischen zwei Romanfiguren schreiben Methodische Kompetenzen: sich ein jemand anderes hineinversetzen	Wortfelder: Kleidung; Gefühle	

## **Schulinterner Lehrplan Klasse 7 und 8**

Inhaltsfelder 7/8	Camden Town 3 (Jg.7)	Camden Town 4 (Jg.8)
Persönliche Lebensgestaltung	Theme 1	Theme 1
Freundschaft, Leben in der <i>peer group</i> , Musik, Sport, Medien in der	Theme 2, nur A, B1-2, B8-14	Theme 2c
Freizeitgestaltung	Theme 4, Theme 5, Theme 6	Theme 4c
Ausbildung/Schule	Theme 3	Theme 2 a/b
Aspekte des schulischen Lernbetriebs in den USA oder in einem weiteren		
englischsprachigen Land		
Teilhabe am gesellschaftlichen Leben		Theme 2c
Nationale und regionale Identität am Beispiel einer Region in den USA,		Theme 3
Migration als persönliches Schicksal, Einblicke in aktuelle kulturelle		Theme 4 a/b
Ereignisse (u. a. Musik, Fernsehen)		Theme 5
Transfer auf eigene Situation an einer katholischen Privatschule		Theme 6
Berufsorientierung:		
Kinderrechte und Kinderarbeit		

NICHT zu Inhaltsfeldern passend:	Theme 2 außer o.g. Teilen	
	(history, legends)	

## Schulinterner Lehrplan Klasse 7

Kommunikative	Kompetenz	Camden Town 3, z.B.	Methodischer Schwerpunkt/ Projekte
<b>Kompetenzen</b> KKhsv	KKhsv	1 A4, B3, B13; 2 A3, B1, 3 C1, C9; 4 B6; 5 B6, B11, C8; 6 B4	Einsatz CD
	KKgt	1 B6, B8-10, C2; 2 B2,3 B4; 4 B2-5	Interviews, Präsentationen GA
	KKzs	1 B6a, C7; 2 B7; 3 A1, C1, C7; 4 A, B9; 5 C1; 6 B6	Dialoge, Telgespräche, Rollenspiele
	KKIv	1 B13, L1-2, C8; 2 B6, C7, L1; 3 A2, B7; 4 A2, B1, L1, C1, C5; 5 L1; 6 A3, L1	Kreatives Schreiben Poster, Wandzeitung Classroom debate
	Kksch	1 B9, B10, L3, C10; 2 B1, C4; § A3, B12; 4 A2, B7, B11; 5 A4, B10, L4, C3; 6 B8, L1, C8, C13	Spiele, Quiz Comic
	Kksm	1 B18, C5; 3 A2c, 4 C (flyer?) <u>WB</u> : 1 B3; 3 B5, 4 B4	Führen eines Vakahalhaftas freigestellt.
Interkulturelle	IKo	1 A, B13, C; 2 A, B12, B14; 3 A, C; 4 A, C1; 6B	Führen eines Vokabelheftes freigestellt; Vorstellung von Alternativen (Phase 6,
Kompetenzen	IKwhe	1 B11, L1-4; 3 B11-12; 4 A; 5 A, B17; 6A5	Vokabeldatei etc.)
	IKhb	1 B4-6; 3 B2; 4B3; 6 B3	z.B. durch Führen eines Grammatikheftes oder grammar cards: Verschiedene Modelle denkbar
Verfügbarkeit von	SMai	durchgehend	S. annual cards reference active acti
sprachlichen Mitteln und sprachliche	SMws	durchgehend, außer 2 C, L	
Korrektheit	SMgr	Wiederholung bekannter Strukturen durchgehend; Neue Strukturen: 1 B12 (adj with v of senses); B16 (past perf); 2 B4, B9, B11, LG2 (passive); LG 3 (tr/intr v) 3 B8-10, B13-15 (cond II, fut II)	

		4 B13-16 (cond III); C2, C8 (gerund); C7 (refl pron) 5 B8-11 (reported sp); C6 (questions + inf) 6 B2-3 (pres progr: fut meaning; LG1 (word order of adv)
	SMo	durchgehend
Methodische Kompetenzen	MKhlv	durchgehend, vgl. bes. KKhsv, KKlv
	MKssch	durchgehend, vgl. bes. KKzs, KKsch
	MKtm	durchgehend, vgl. bes. KKlv, KKsch, KKgt
	MKsks	durchgehend, bes. z.B. 1 B6, C6; 3 C6; 4 P; 5 B17; 6P

## Schulinterner Lehrplan Klasse 8

Kompeten	z Camden Towr	4 Methodische Schwerpunkte/ Projekte
KKhsv	Listening: 1A2, 1B6, 1C6, 1C9, 1L1, 2 4B1, 4C2, 4C6, 4OP2, 5A2, 5A4, 5C5, 2OP, 4C2	
		Einsatz von DVD
KKgt	1C8, 2B7, 2P4, 4B4, 5A4(c), 5B8, 6A3	(c), 6B1 Diskussionen, Informationstausch in PA
KKzs	1B1, 2B1, 4C9, 5C7, 6L4 Talking about statistics: 5B9/B10	Präsentationen in GA
KKlv	1B2, 1B7, 1B8, 2B6, 2B10, 2L, 3B2, 3 4C9, 4L, 5B2, 5C6, 5C9, 6B6, 6L	L, 3C6, 4A1, 4B2, 4B5, Kurzgeschichten, E-Mails, Internetseiten (Blogs)
KKsch	1B9, 1C4, 2B9, 2B11, 2C13, 3C7, 4A5	, 4B9, 4C8, 5B4, 5C7 Kreatives Schreiben
KKsm	1C7, 2C4, 3A2/A3, 3B7, 3B10, 5A4(b	Plakate, Zeitstrahl, Rollenspiele
IKo	2A1-A4, 2B6, 3B6, 3C2, 3C8, 5A, 5C,	6A1/A2
IKwhe	2C8, 2P,	Talk-Show, Zeitungsartikel
IKhb	2P, 3A3, 3B10, 4A2, 6A3	Talk-Show, Rollenspiele, Mini-Szenen
SMai	fortlaufend	
SMws	fortlaufend	Vokabelheft, Phase 6, Vokabeldatei (optional),

SMgr	Neue Strukturen: 1B10, 1B11, 1LG4 (present perfect progr.), 1C3 (collective nouns), 2C9/C10, 2LG4 (inf. without "to"), 2C11/C12, 2LG5 (let vs. make), 3B3 (reported speech with imperatives), 4LG5 (past perfect progr.), 5B3, 5LG1 (infinitive with "to"), 6B3 (non-defining relative clauses), 6 LG4 (definite/indefinite article)	Grammar-book/ -cards freigestellt
SMo	fortlaufend	
MKhlv	fortlaufend, vgl. KKhsv, KKlv	
MKssch	fotlaufend, vgl. KKzs, KKsch	
MKtm	fortlaufend, vgl. KKlv, KKsch, KKgt	
MKsks	1B5, 2L3, 2C4, 2P, 4C5, 4L4, 4LG6, 5B5(b), 5B11, 6B13, 6P Working with a dictionary: 5B5, 6B9 Giving feedback: 1C8, 2B7, 5A4	acting a scene

#### Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 8

#### Kommunikative Kompetenzen (KK)

Hörverstehen und Hör-Sehverstehen (KKhsv)

Die Schülerinnen und Schüler können Äußerungen und Hörtexten bzw. Hör-Sehtexten - auch mit einfach erkennbaren Aussprachevarianten - wichtige Informationen entnehmen, wenn deutlich gesprochen wird. Die Texte sind jugendgemäß und problemorientiert.

Sie können

- darstellende, argumentative und narrativen Beiträge im Unterricht verstehen,
- einfachen darstellenden, narrativen und dramatischen Radio- und Filmausschnitten (u.
  a. Videoclips, Werbetexten, Wetterberichten) wichtige Informationen entnehmen (u. a.
  zu Thema, Figuren, Handlungsverlauf),
- einer Unterhaltung die Hauptinformationen entnehmen (u. a. Thema, Aussagen unterschiedlicher Sprecher).

#### Sprechen: an Gesprächen teilnehmen (KKgt)

Die Schülerinnen und Schüler können sich in einfachen themenorientierten Gesprächssituationen des Unterrichts sowie in außerunterrichtlichen Alltagssituationen im Umgang mit native speakers und lingua franca-Sprecherinnen und -Sprechern an Gesprächen beteiligen, vorausgesetzt sie sind dafür unterrichtlich vorbereitet.

Sie können

- Gespräche beginnen, fortführen und beenden,
- am classroom discourse in der Form des freien Gesprächs teilnehmen,
- in Gesprächssituationen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen, Meinungen und eigene Positionen vertreten,
- in Rollenspielen und Partnerinterviews (u. a. hot chair) unterschiedliche Perspektiven erkunden.

#### Sprechen: zusammenhängendes Sprechen (KKzs)

Die Schülerinnen und Schüler können zusammenhängend sach- und problemorientiert zu vertrauten Themen sprechen und eigene Standpunkte bzw. Wertungen einbringen.

Sie können

- einfache Texte angemessen wiedergeben bzw. gestaltend vortragen (u. a. Geschichten, Gedichte),
- zu Themen, die im Unterricht behandelt werden, auch persönlich wertend sprechen,
- in kurzen Präsentationen Arbeitsergebnisse unter Verwendung von einfachen visuellen Hilfsmitteln oder Notizen vortragen,
- den Inhalt von Texten und Filmsequenzen wiedergeben und persönlich werten.

#### Leseverstehen (KKlv)

Die Schülerinnen und Schüler können Texte zu vertrauten Themen verstehen. Sie können einen Text als Ganzes betrachten und sich auf bestimmte Textteile konzentrieren. Sie können gezielt ihre Vorkenntnisse beim Verstehensprozess einsetzen. Sie können die Form des Textes heranziehen, um Vermutungen über Wirkungsabsichten anzustellen. Die Texte sind jugendgemäß und problemorientiert.

Sie können

 komplexere Anleitungen, Erklärungen und Regeln im unterrichtlichen Zusammenhang verstehen,

- im Unterricht thematisch vorbereiteten Sachtexten (u. a. Broschüren, Flyer, Leserbriefen) wesentliche Informationen bzw. Argumente entnehmen sowie Wirkungsabsichten verstehen
- einfache Gedichte bzw. Liedtexte und längere adaptierte Erzähltexte (easy readers) bezogen auf Thema, Figuren, Handlungsverlauf, emotionalen Gehalt und Grundhaltung verstehen.

#### Schreiben (KKsch)

Die Schülerinnen und Schüler können einfache zusammenhängende Texte zu Themen ihres Interessen- und Erfahrungsbereichs in beschreibender, berichtender, erzählender und zusammenfassender Form verfassen. Sie können einfache zusammenhängende Texte schreiben und darin begründet Stellung nehmen, wenn ihnen die Textsorte und das Thema vertraut sind.

#### Sie können

- Sachverhalte gemäß vorgegebenen Textsorten darstellen (u. a. Personenbeschreibungen, inhaltliche Zusammenfassungen, Stellungnahmen mit Begründung),
- in persönlichen Stellungnahmen (u. a. Leserbriefen, E-Mails) ihre Meinungen, Hoffnungen und Einstellungen darlegen,
- einfache Formen des kreativen Schreibens einsetzen (u. a. Texte ergänzen, eine Figur in einer kurzen Erzählung umgestalten).

#### Sprachmittlung (KKsm)

Die Schülerinnen und Schüler können in einfachen Begegnungssituationen mündliche und schriftliche Äußerungen bzw. Texte über vertraute thematische Zusammenhänge in der jeweils anderen Sprache so wiedergeben, dass ein allgemeines Verständnis gesichert ist. Sie können

- aus kurzen englischsprachigen Gebrauchstexten (u. a. Aushängen, Warnhinweisen) die Kernaussage erschließen und auf Deutsch sinngemäß wiedergeben,
- englischsprachige m

  ündliche Informationen (u. a. Telefonansagen, Dialogteile) auf Deutsch wiedergeben,
- auf Deutsch gegebene Informationen in bekanntem Kontext und in geübtem Textformat auf Englisch wiedergeben (u. a. Briefe, Telefonansagen).

#### **Interkulturelle Kompetenzen (IK)**

Die Schülerinnen und Schüler haben ihr Wissen über englischsprachig geprägte Lebenswelten im europäischen Kontext erweitert durch

exemplarische Einblicke am Beispiel einer Region der USA und in die gesellschaftliche Wirklichkeit eines weiteren englischsprachigen Landes. Ihnen sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Welt, in der sie leben, bewusst. Sie können einfache Begegnungssituationen auch mit Blick auf mögliche Missverständnisse und Konflikte bewältigen.

#### Orientierungswissen (IKow)

Die Schülerinnen und Schüler verfügen über ein grundlegendes Orientierungswissen zu folgenden Themenfeldern:

Persönliche Lebensgestaltung: Freundschaft, Leben in der peer group, Musik, Sport,
 Medien in der Freizeitgestaltung,

- Ausbildung/Schule: exemplarische Einblicke in den Lernbetrieb einer Schule in den USA oder in einem weiteren englischsprachigen Land,
- · Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:
  - nationale und regionale Identit\u00e4t am Beispiel einer Region in Gro\u00dfbritannien oder den USA (Stadt/Land, einzelne kulturelle, wirtschaftliche und politische Aspekte),
  - Migration als persönliches Schicksal (z. B. Auswanderung von Deutschland, England oder Irland in die USA,

#### Einwanderung nach

Großbritannien),

- Einblicke in aktuelle kulturelle Ereignisse (u. a. Musik, z. B. Music Awards, oder Fernsehen)
- Berufsorientierung: Kinderrechte und Kinderarbeit an einem Fallbeispiel (u. a. children's rights, industrial revolution, children in the developing world).

#### Werte, Haltungen und Einstellungen (IKwhe)

Die Schülerinnen und Schüler können sich mit altersgemäßen kulturspezifischen Wertvorstellungen und Rollen auseinandersetzen (u. a. im Austausch mit EMail-Partnerinnen und -Partnern, in der produktionsorientierten Arbeit mit einfachen authentischen Texten) und diese vergleichend reflektieren, indem sie z. B. Vorurteile und Klischees als solche erkennen.

#### Handeln in Begegnungssituationen (IKhb)

Die Schülerinnen und Schüler können in fiktiven und realen Begegnungssituationen im eigenen Umfeld und auf Reisen ihr Repertoire an kulturspezifischen Verhaltensweisen (z. B. Höflichkeitsformeln, Modalverben beim meinungsbetonten Sprechen) anwenden und erweitern.

#### Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit (SM)

#### Aussprache und Intonation (SMai)

Die Schülerinnen und Schüler können Aussprache- und Intonationsmuster im Allgemeinen korrekt verwenden, wenngleich ein fremder Akzent merklich wahrnehmbar sein kann.

#### Sie können

- auch längere Texte darstellend laut lesen,
- in kurzen freien Gesprächen verstanden werden, auch wenn sie nicht akzentfrei sprechen,
- typische Aussprachevarianten des AE und BE erkennen und verstehen.

#### Wortschatz (SMws)

Die Schülerinnen und Schüler können einen funktionalen und thematisch erweiterten Grundwortschatz im Allgemeinen so angemessen und routiniert anwenden, dass sie sich zu vertrauten Themen und in vertrauten Situationen verständigen können. (Vgl. hierzu die Übersicht über die thematischinhaltlichen Schwerpunkte in den Jahrgangsstufen 7/8.) Dies gilt für

- den classroom discourse (u. a. Erläutern, Erklären und Stellung nehmen)
- den Bereich des interkulturellen Lernens,
- das fachmethodische Arbeiten mit Texten und Medien sowie die Beschreibung und Erläuterung sprachlicher Phänomene,

das kooperative Arbeiten.

#### Grammatik (SMgr)

Die Schülerinnen und Schüler können ein erweitertes grammatisches Inventar in vertrauten Situationen in der Regel korrekt verwenden. Zwar kommen noch elementare Fehler vor, aber es wird deutlich, was ausgedrückt werden soll.

Sie können u. a.

- Dauer, Wiederholung, Abfolge von Handlungen und Sachverhalten ausdrücken (simple/progressive tenses, past tense/past perfect),
- Verbote/Erlaubnis, Aufforderungen, Bitten, Wünsche, Erwartungen und Verpflichtungen ausdrücken (auxiliaries: must, needn't, may/must not, can, should)
- Handlungen und Ereignisse aktivisch und passivisch darstellen (active voice, passive voice)
- Bedingungen und Bezüge darstellen (relative clauses, clauses of comparison, conditional clauses).

#### Orthographie (SMo)

Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Orthographie eines erweiterten Grundwortschatzes sowie über eine weitgehend normgerechte Zeichensetzung, so dass ihre Schrifttexte durchgängig verständlich sind.

Sie können

- typische Buchstabenverbindungen bzw. Wortbausteine als Rechtschreibhilfen nutzen,
- · eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und bearbeiten,
- geläufige orthographische Besonderheiten des AE im Unterschied zum BE erkennen und beachten.

#### Methodische Kompetenzen (MK)

Die Schülerinnen und Schüler können ein erweitertes Repertoire an Lern-und Arbeitstechniken teilweise routiniert für das selbstständige und kooperative Lernen nutzen. Sie können dabei verschiedene Medien (u. a. digitale Medien) in Teilbereichen des unterrichtlich gesteuerten Lernens einsetzen. Die Schülerinnen und Schüler können Lerngelegenheiten gezielt nutzen, die sich aus dem Miteinander von Deutsch - ggf. auch den Herkunftssprachen - sowie Englisch als erster Fremdsprache und einer zweiten und ggf. einer dritten Fremdsprache ergeben.

#### Hörverstehen und Leseverstehen (MKhlv)

Sie können

- Vorwissen und Kontextwissen nutzen, um auch implizit gegebene Informationen zu erschließen,
- Arbeitsanweisungen und Aufgabenstellungen zur Bearbeitung von Übungen und Aufgaben im Detail verstehen,
- aufgabenbezogen zwischen dem detaillierten, suchenden bzw. selektiven und globalen Hören und Lesen wechseln,
- längere Texte gliedern und/oder markieren (u. a. den sachlogischen Aufbau von Texten erschließen und zum Textverständnis nutzen),
- inhaltlich oder stilistisch wichtige Passagen markieren und durch eigene, auch komplexe Notizen (u. a. Mind Maps, Cluster) festhalten,

 die Bedeutung von unbekannten Wörtern aus dem Kontext, in Analogie zu bekannten Wörtern aus dem Deutschen sowie ggf. den Herkunftssprachen, der zweiten und evtl. der dritten Fremdsprache und/oder mithilfe eines Wörterbuchs sowie von Wortbildungsregeln erschließen.

#### Sprechen und Schreiben (MKssch)

#### Sie können

- inhalts- und themenbezogene Stoffsammlungen, Gliederungen und argumentative Stützen erstellen,
- mündliche monologische und schriftliche Texte nach einem einfachen Schema strukturieren (u. a. Pro- und Kontra-Argumentation) und Modelltexte für die eigene Produktion abwandeln (u. a. Textelemente ersetzen, ausschmücken, umstellen),
- Texte auf Korrektheit überprüfen bzw. in Partner- und Gruppenarbeit an der flüssigen und korrekten mündlichen Darstellung arbeiten,
- einfache literarische Kurztexte sinngestaltend lesen und frei vortragen,
- Textverarbeitungs- und Kommunikationssoftware für kommunikatives Schreiben nutzen.

#### Umgang mit Texten und Medien (MKtm)

#### Sie können

- Texterschließungsverfahren einsetzen, um die Wirkung von einfachen authentischen Texten zu erkunden, z. B.
  - in Bezug auf literarische Texte /z. B. Thema, Handlungsverlauf, Figuren herausarbeiten),
  - in Bezug auf Sach- und Gebrauchstexte (z. B. geläufige Textarten wie Zeitungsartikel, Leserbriefe, Gebrauchsanweisungen erkennen, das Layout beschreiben, die Abfolge von Argumenten darstellen),
- exemplarische produktionsorientierte Verfahren einsetzen, um die Wirkung von Texten zu erkunden:
  - o Textelemente umstellen, ersetzen und ausschmücken,
  - einfache Texte umwandeln
  - o Rollenspiele und Figureninterviews zu einfachen Textvorlagen durchführen,
- auf der technischen Ebene von Medienkompetenz
  - einfache Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und ein kleines Dossier erstellen,
  - Arbeitsergebnisse mithilfe von Textverarbeitungsprogrammen aufbereiten.

#### Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen (MKsks)

#### Sie können

- fremdsprachliche Lernsoftware nutzen,
- Gruppen- und Partnerarbeit in Bezug auf Vorbereitung, Ablauf und Präsentation selbstständig organisieren,

- mit dem zweisprachigen Wörterbuch, mit den lexikalischen Anhängen des Lehrwerks und mit einem einfachen einsprachigen Wörterbuch sowie mit der Lehrwerkgrammatik arbeiten,
- unterschiedliche Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (u. a. mit Bildern oder Schaubildern, Definitionen arbeiten) und mit Arbeitsformen in der zweiten Fremdsprache vergleichen
- in Texten, die im Unterricht nicht vorbereitet wurden, grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, sammeln, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung bezogen auf Form und Bedeutung aufstellen und überprüfen,
- Projekte durchführen und die Ergebnisse mit unterschiedlichen Hilfen (u. a. mit Gliederungen, Graphiken) und in verschiedenen Präsentationsformen (u. a. als Poster, Modelle) vorstellen,
- in kooperativen Arbeitsphasen Englisch als Gruppenarbeitssprache einsetzen (u. a. in Rollenspielen, in Partnerinterviews, in der Vorbereitung von mündlichen Präsentationen).

## **Schulinterner Lehrplan Klasse 9**

Inhaltsfelder 9	Camden Town 5 (Jg. 9)
Persönliche Lebensgestaltung: Partnerschaft, Beziehungen zwischen den Geschlechtern (gender), Jugendkulturen	Theme 1 Identity Theme 2 Crossing the line Theme 6 Seeing is believing; To buy or not to buy
Ausbildung/Schule: Einblicke in den Lernbetrieb und das schulische Umfeld einer Schule in einem weiteren englischsprachigen Land	Theme 3 On your own feet Optional: International student exchange (Ghana, New Zealand)
Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Exemplarische Einblicke in die politischen Systeme der USA und Großbritanniens, Demokratie und Menschenrechte, Sprache und sprachlicher Wandel; Reflexion über die Besonderheiten einer Ausbildung an einer katholischen Privatschule;	Theme 5 Taking action
Berufsorientierung: Berufliche Interessenprofile, Bewerbungen	Theme 3 On your own feet  → Going abroad  → Looking for a job + Applying for a job
NICHT zu Inhaltsfeldern passend:	Theme 4 Them and us (ggf. Zuordnung zu Inhaltsfeld <i>Persönliche Lebensgestaltung</i> von <i>Pride and prejudice</i> C1-8, PG1-4, OP1-9) Theme 6 <i>Seeing is believing</i> (Ausnahme s.o.: <i>To buy or not to buy</i> ; Ausnahme Vermittlung Medienkompetenz: <i>The camera never lies?</i> )

## Schulinterner Lehrplan Klasse 9 - Kompetenzen

	Kompetenz	Bezug Camden Town	Methodische Schwerpunkte/Projekte
	KKhsv	Skills: Listening effectively (pp.102/3) e.g. Theme 1 B3, OP3 e.g. Theme 2 A2, C2-3 e.g. Theme 5 A2, A3, B8, C2, OP2,3,8 e.g. Theme 6 A3, B2, B8, OP1	Ergänzung Filmsequenz <i>Juno</i> Erstellung thematischer Wortfelder in Anlehnung an die Inhaltsfelder des KLP (s.o.)
	KKgt	Skills: Discussion (p.104) e.g. Theme 1 A3 e.g. Theme 3 B1-7 (job interview) e.g. Theme 5 A4, B7, C1, C5 e.g. Theme 6 A3, A4, B1, B10, C3, C4, C5, C6	+ classroom discourse + interkulturelles Lernen + fachmethodischer Umgang mit Texten + kooperatives Arbeiten
КК	KKzs	Skills: Presentation (p.106) e.g. Theme 5 (A4), C8 e.g. Theme 6 A4, B4, C6	Kooperation mit bilingualem Sachfachunterricht PK im Hinblick auf Vertiefung der Betrachtung von
, KK	KKIv	Skills: Working with texts (pp.110/1) e.g. Theme 1 M. Burgess: Billy Elliot e.g. Theme 2 N. Hornby: Slam e.g. Theme 5 B3, C3, C6; Australia apology to Aborigines e.g. Theme 6 C1, C3-7, The kids aren't alright, B. Elton: Dead famous	Wahlsystemen in USA und GB  Methodenempfehlungen: + Freeze frame + Dramatic reading + Think-pair-share + Place mat
	KKsch	Skills: Writing a text (p.107), Critical writing (pp.108/9), Covering letter (p.112), CV (p.113) e.g. Theme 1 A4, B7, 11 e.g. Theme 5 B8, PG4 (speech), OP6,7 e.g. Theme 6 B4 (letter of complaint), B7 (comment), B8 (letter to the editor),	+ Buzz groups + Fishbowl  Wissenschaftliches Arbeiten mit Textverarbeitungsprogrammen

#### Liste der Abkürzungen

KK Kommunikative Kompetenzen

KKhsv Hörverstehen und Hör-SehverstehenKKgt Sprechen: an Gesprächen teilnehmenKKzs Sprechen: zusammenhängendes Sprechen

KKlv Leseverstehen KKsch Schreiben KKsm Sprachmittlung

IK Interkulturelle Kompetenzen

IKo Orientierungswissen

IKwhe Werte, Haltungen und EinstellungenIKhb Handeln in Begegnungssituationen

SM Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit

SMai Aussprache und Intonation

SMws Wortschatz SMgr Grammatik SMo Orthographie

MK Methodische Kompetenzen

MKhlv Hörverstehen und Leseverstehen

MKssch Sprechen und Schreiben

MKsks Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen

MKtm Umgang mit Texten und Medien

# Leistungsbewertungskonzept für das Fach Englisch in der Sekundarstufe I

#### Allgemeine Grundsätze

Die rechtlich verbindlichen Grundsätze der Leistungsbewertung sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO - SI) dargestellt. Während die "Sonstigen Leistungen im Unterricht" sowie die "Schriftlichen Arbeiten" bei der Leistungsbewertung den gleichen Stellenwert besitzen, dürfen die Ergebnisse der Lernstandserhebungen (LSE) lediglich ergänzend und in angemessener Form Berücksichtigung finden; für die Berücksichtigung von LSE gilt Nr.3 des Runderlasses "Zentrale Lernstandserhebung (Vergleichsarbeiten)" BASS 12-32 Nr.4. Das Verfahren zur Berücksichtigung der LSE bei der Leistungsbewertung muss dabei der Tatsache Rechnung tragen, dass die LSE in erster Linie der Standortbestimmung von Klassen und Schulen im Hinblick auf die Kompetenzentwicklung von Lerngruppen dienen und vor allem die anschließende Unterrichtsentwicklung befördern helfen sollen. Aufgrund der damit verbundenen Orientierung dieses Leistungstests an schul- und bildungsgangübergreifenden Kriterien sowie des ohne Kenntnis des konkret vorangegangenen Unterrichts erstellten Testinstruments muss die entsprechende Nutzung im Rahmen der Leistungsbewertung nach den genannten Vorgaben erfolgen. Eine unreflektierte unmittelbare Ableitung von Noten aus Testpunktwerten oder erreichten Kompetenzniveaus ist deshalb nicht sachgerecht. Aus den zuvor genannten Gründen orientiert sich die Bewertung des individuellen Schülerergebnisses bei den LSE an den bisher erbrachten Leistungen des einzelnen Schülers bzw. der Schülerin, der Bewertung der Aufgabenschwierigkeiten vor dem Hintergrund des erteilten Unterrichts sowie den von der Klasse oder Lerngruppe insgesamt bei den LSE erzielten Ergebnissen.

Leistungsbewertungen und Lernerfolgsüberprüfungen sind so angelegt, dass sie Erkenntnisse über die individuelle Lernentwicklung ermöglichen. Sie stellen bereits erreichte Kompetenzen heraus, ermutigen zum Weiterlernen und sind mit Hinweisen für erfolgreiche zukünftige Lernziele, Lerninhalte und Lernstrategien verbunden. Die Fachlehrer/innen erläutern zu Beginn des Schuljahres die Leistungsbewertung im Fach Englisch in den Lerngruppen, um Transparenz der Verfahren und Kriterien der Leistungsbewertung sicher zu stellen. Das Leistungsbewertungskonzept wird regelmäßig evaluiert und ggf. überarbeitet.

Die Lernerfolgsüberprüfung ist so anzulegen, dass sie den in den Fachkonferenzen beschlossenen Grundsätzen der Leistungsbewertung entsprechen, dass die Kriterien für die Notengebung den Schülerinnen und Schülern transparent sind und die jeweilige Überprüfungsform den Lernenden auch Erkenntnisse über die individuelle Lernentwicklung ermöglicht. Die Beurteilung von Leistungen soll demnach mit der Diagnose des erreichten Lernstandes und individuellen Hinweisen für das Weiterlernen verbunden werden. Wichtig für den weiteren Lernfortschritt ist es, bereits erreichte Kompetenzen herauszustellen und die Lernenden - ihrem jeweiligen individuellen Lernstand entsprechend - zum Weiterlernen zu ermutigen. Dazu gehören auch Hinweise zu erfolgversprechenden individuellen Lernstrategien. Den Eltern sollten im Rahmen der Lern- und Förderempfehlungen Wege aufgezeigt werden, wie sie das Lernen ihrer Kinder unterstützen können. Als besondere Fördermaßnahme sei hier auf die Institution des Lernstudios verwiesen.

#### Kompetenzbereiche und Lernprogression

Im Sinne der Orientierung an Standards sind grundsätzlich alle in Kapitel 3 des Lehrplans ausgewiesenen Bereiche ("Kommunikative Kompetenzen", "Interkulturelle Kompetenzen", "Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit" sowie "Methodische Kompetenzen") bei der Leistungsbewertung angemessen zu berücksichtigen. Dabei hat die produktive mündliche Sprachverwendung der Fremdsprache Englisch einen besonderen Stellenwert. Leistungen, die von den Schülerinnen und Schülern in den Bereichen "Sprechen: an Gesprächen teilnehmen" und "Sprechen: zusammenhängendes Sprechen" erbracht werden, sollen daher ebenfalls einer regelmäßigen systematischen Überprüfung unterzogen werden.

Erfolgreiches Lernen ist kumulativ. Entsprechend sind die Kompetenzerwartungen in den Bereichen des Faches jeweils in ansteigender Progression und Komplexität formuliert. Dies bedingt, dass Unterricht und Lernerfolgsüberprüfungen darauf ausgerichtet sein müssen, Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zu geben, grundlegende Kompetenzen, die sie in den vorangegangenen Jahren erworben haben, wiederholt und in wechselnden Kontexten anzuwenden. Für Lehrerinnen und Lehrer sind die Ergebnisse der Lernerfolgsüberprüfungen Anlass, die Zielsetzungen und die Methoden ihres Unterrichts zu überprüfen und ggf. zu modifizieren. Für die Schülerinnen und Schüler sollen sie eine Hilfe für weiteres Lernen darstellen.

# Beurteilungsaspekte im Beurteilungsbereich "Schriftliche Arbeiten" und "Sonstige Leistungen im Unterricht"

Das Fach Englisch ist ein schriftliches Fach. Daher müssen bei der Leistungsbewertung sowohl der Bereich der "schriftlichen Arbeiten" als auch der der "Sonstigen Leistungen im Unterricht" berücksichtigt werden. Beide Bereiche sind angemessen mit gleichem Stellenwert zu berücksichtigen.

#### Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten)

Klassenarbeiten beziehen sich auf die komplexen Lernsituationen des handlungsorientierten Englischunterrichts. Sie geben den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, Gelerntes in sinnvollen thematischen und inhaltlichen Zusammenhängen anzuwenden. Dies erfolgt in der Regel dadurch, dass rezeptive und produktive Leistungen mit mehreren Teilaufgaben überprüft werden, die in einem thematisch-inhaltlichen Zusammenhang stehen.

Einmal im Schuljahr kann pro Fach eine Klassenarbeit durch eine andere gleichwertige Form der Leistungsprüfung ersetzt werden (APO-S I § 6 Abs. 8). In den modernen Fremdsprachen kann dies auch in Form einer mündlichen Leistungsüberprüfung erfolgen, wenn im Laufe des Schuljahres die Zahl von vier schriftlichen Klassenarbeiten nicht unterschritten wird.

Bei der Leistungsüberprüfung können grundsätzlich geschlossene, halboffene und offene Aufgaben eingesetzt werden. Halboffene und geschlossene Aufgaben eignen sich insbesondere zur Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen. Sie sollten im Sinne der integrativen Überprüfung jeweils in Kombination mit offenen Aufgaben eingesetzt werden. Der Anteil offener Aufgaben steigt im Laufe der Lernzeit, er überwiegt in den Jahrgangsstufen 8 und 9.

Bei der Bewertung offener Aufgaben sind im inhaltlichen Bereich der Umfang und die Genauigkeit der Kenntnisse sowie im sprachlichen Bereich der Grad der Verständlichkeit der Aussagen angemessen zu berücksichtigen. In die Bewertung der sprachlichen Leistung werden die Reichhaltigkeit und Differenziertheit im Vokabular, die Komplexität und Variation des Satzbaus, die orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit sowie die

sprachliche Klarheit, gedankliche Stringenz und inhaltliche Strukturiertheit einbezogen. Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit werden auch daraufhin beurteilt, in welchem Maße sie die Kommunikation insgesamt beeinträchtigen. Bei der Notenbildung für offene Aufgaben kommt der sprachlichen Leistung in der Regel ein etwas höheres Gewicht zu als der inhaltlichen Leistung.

In der Regel entsprechen bei einer schriftlichen Arbeit die Notenbereiche den folgenden prozentual erreichten Punkten:

sehr gut (85-100%) gut (70-84%) befriedigend (55-69%) ausreichend (40-54%) mangelhaft (25-39%) ungenügend (<25%)

Die Zahl und der Umfang der Klassenarbeiten richtet sich nach den aktuellen Beschlüssen der Fachkonferenz. Gleiches gilt für die mündlichen Prüfungen, die eine Klassenarbeit ersetzen können.

#### Sonstige Leistungen im Unterricht

Zum Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen" zählen die folgenden Bereiche:

- die kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht (verstehende Teilnahme am Unterrichtsgeschehen sowie kommunikatives Handeln und Sprachproduktion schriftlich wie vor allem mündlich), wobei individuelle Beiträge zum Unterrichtsgespräch sowie kooperative Leistungen im Rahmen von Team- und Gruppenarbeit zu beachten sind (Gewichtung ca. 60% ohne längerfristige Aufgabe, ggf. nur ca. 40% bei längerfristiger Aufgabe)
- die punktuellen Überprüfungen einzelner Kompetenzen in fest umrissenen Bereichen des Faches (u. a. kurze schriftliche Übungen, Wortschatzkontrolle, Überprüfungen des Hör- und Leseverstehens, vorgetragene Hausaufgaben oder Protokolle einer Einzel- oder Gruppenarbeitsphase) (Gewichtung ca. 40%)
  - längerfristig gestellte komplexere Aufgaben, die von den Schülerinnen und Schülern einzeln oder in der Gruppe mit einem hohen Anteil der Selbstständigkeit bearbeitet werden, um sich mit einer Themen- oder Problemstellung vertieft zu beschäftigen und zu einem Produkt zu gelangen, das ein breiteres Spektrum fremdsprachlicher Leistungsfähigkeit widerspiegelt. Dazu gehört auch die auf Nachhaltigkeit angelegte Arbeit mit dem Europäischen Portfolio der Sprachen. Bei längerfristig gestellten Aufgaben müssen die Regeln für die Durchführung und die Beurteilungskriterien den Schülerinnen und Schülern im Voraus transparent gemacht werden (Gewichtung ca. 20%)

Unter besonderen individuellen Lernvoraussetzungen können sich die Kompetenznachweise untereinander ersetzen.